

Werktätige
für die
Hauptaufgabe
mobilisieren

das Wachstum der Arbeitsproduktivität aus. Ob in den Grundorganisationen der Industrie und des Bauwesens, in der sozialistischen Landwirtschaft, im Verkehrswesen oder in den anderen Bereichen unserer Wirtschaft — überall widerspiegelt sich die gewachsene Kampfposition der Genossen zur Mobilisierung aller Werktätigen für die Erfüllung und gezielte Übererfüllung des Planes 1973 und zur gründlichen Planvorbereitung für 1974.

Die erfolgreiche Bilanz unseres ganzen Volkes bei der Erfüllung der Hauptaufgabe des VIII. Parteitages und der eigene schöpferische Anteil der Genossen und Kollegen erfüllen sie mit Stolz und Optimismus.

Mit erfüllten Plänen zur Kreisdelegiertenkonferenz — das sollte zur Ehre jedes Delegierten gehören. Diese moralische Verantwortung trägt die gesamte Grundorganisation gemeinsam mit den Werktätigen des Betriebes. Alle sollten das Ziel haben, ihre Delegierten mit einem solchen, für unsere Gesellschaft nützlichen Mandat auszurüsten.

Die vielen wertvollen Erfahrungen, Anregungen, Vorschläge und Hinweise, die die Wahlen in den Grundorganisationen für den Kampf um die Verwirklichung der ökonomischen Aufgaben vermittelten, sollten auf den Delegiertenkonferenzen aufgegriffen, sorgfältig geprüft und verallgemeinert werden, um im Wettbewerb zu Ehren des 25. Jahrestages der Gründung der DDR einen weiteren Aufschwung zu erreichen.

Dazu gehören die wertvollen Erfahrungen der Betriebskonferenzen, der ehrenamtlichen Kommissionen und Parteiaktivs zur Kontrolle der Verwirklichung des Planes Wissenschaft und Technik und anderer wichtiger Aufgaben, die Konsequenzen der Genossen des Fotochemischen Kombines Wolfen, um ihrer Verantwortung im Rahmen der sozialistischen Wirtschaftsorganisation „Assofoto“ gerecht zu werden, und viele andere.

Alle diese engsten s mit den Partei wählen verbundenen und auf die Mitarbeit der Werktätigen gezielten Initiativen von Parteikollektiven und Parteiorganen sind es *wert, auf den Delegiertenkonferenzen ausgewertet und gewürdigt zu werden. Die Anwendung der besten Erfahrungen sollte verbindlich festgelegt werden.

Unsere gemeinsame Bilanz ist gut; das Ergebnis unserer Anstrengungen noch überzeugender zu machen erfordert auch, daß die Kreisleitungen auf die Betriebe mit Plan- und Vertragsrückständen wirksamer Einfluß nehmen, damit sie die volkswirtschaftlichen Aufgaben allseitig erfüllen. Das wird nicht mit allgemeiner, pauschaler Kritik an den Grundorganisationen dieser Betriebe erreicht. Vielmehr sind dazu die gründliche Einschätzung der Lage und der Ursachen, der richtige Blick für das Hauptkettenglied bei der Veränderung und die Mobilisierung aller Genossen und Werktätigen notwendig.

Das Neue
sichtbar machen.
fördern und
verallgemeinern

Wie auf allen Gebieten, so kommt es auch bei der Beratung der ökonomischen Aufgaben darauf an, daß die Delegierten aus den Grundorganisationen auf der Kreisdelegiertenkonferenz spüren, daß ihre Probleme aus den Wahlversammlungen aufgegriffen und mit konstruktiven Vorschlägen beantwortet werden.

Ein Zeichen der gewachsenen Kampfkraft besteht auch darin, daß die Parteiwahlen die Genossen und Kollegen zu vielen Vorschlägen und Hinweisen anregen. Hauptanliegen aller dieser Vorschläge ist, die Arbeit noch effektiver zu machen, noch bessere Voraussetzungen für eine hohe Produktion in guter Qualität zu schaffen und die Initiative der Werktätigen zu fördern. In diesen Vorschlägen und auch Kritiken kommt zum Ausdruck, daß sich unsere Genossen für ihr Arbeitskollektiv verantwortlich fühlen, daß sie die Probleme der Kollegen vor dem Parteikollektiv nicht nur unterbreiten und darauf eine Antwort erwarten, sondern daß sie auch selbst in hohem Maße bereit sind, an ihrer Lösung mitzuarbeiten.

Die Kreisleitungen sollten den Grundorganisationen helfen und sie dazu anregen, alle Vorschläge und Hinweise in die Arbeit einfließen zu lassen und